

bergisch.

smart. *Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft*

health.

# ÜBERNIMMT DER ALGORITHMUS?

Der Wandel der Gesundheits- und Pflege-  
wirtschaft durch Künstliche Intelligenz und  
seine Herausforderungen an das Recht

Neue Möglichkeiten, neue Märkte und  
was das für die Rechtsordnung bedeutet.

**1. BERGISCHER ZUKUNFTSSALON GESUNDHEIT UND PFLEGE**

**7. Mai 2019 | 9 - 18 Uhr**

Codeks | Moritzstr. 14 | 42117 Wuppertal



**BERGISCHE  
STRUKTUR-UND  
WIRTSCHAFTS-  
FÖRDERUNGS-  
GESELLSCHAFT**

Mitveranstalter



bergisch.

smart. *Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft*

health.

## Ziel der Tagung

Die Digitalisierung wird das deutsche Gesundheitswesen und die Pflege stark verändern. Ein wichtiger Baustein der Digitalisierung ist der Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI). Technologischer Wandel, der insbesondere durch Startups, große Digitalkonzerne und die Wissenschaft vorangetrieben wird, und verändertes Nutzer- und Patientenverhalten treffen auf ein deutsches Gesundheits- und Pflegesystem, das noch nicht hinreichend auf diesen nicht aufzuhaltenden Wandel vorbereitet ist.

Das Ziel der gemeinsam von der Bergischen Universität Wuppertal und der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH ausgerichteten Tagung besteht darin, die sich durch den Einsatz von KI abzeichnenden neuen Behandlungs- und Versorgungsformen sowie den schon ausgelösten und bevorstehenden Wandel im Gesundheits- und Pflegewesen zu identifizieren. Dabei soll beleuchtet werden, welcher rechtliche Handlungsbedarf besteht, um einerseits KI in der Praxis – auch gesundheitsentscheidungstreffend – implementieren zu können und andererseits ein entsprechendes Niveau an Sicherheit und Vertrauen für die Patienten zu gewährleisten. Das umfasst die Frage, welche Eckpunkte ein „legal framework“ für KI im Gesundheits- und Pflegewesen enthalten müsste/könnte.

Mit der Tagung soll ein wichtiger Beitrag zum Aufbau des neuen Clusters „Bergisch.Smart.Health“ geleistet werden, auf den sich Akteure der Gesundheits- und Pflegewirtschaft im Bergischen Städtedreieck Ende 2018 geeinigt haben.

## Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. iur. Sebastian Kluckert  
Professur für Öffentliches Recht  
Bergische Universität Wuppertal

## Moderation

Thomas Lämmer-Gamp  
Leiter Wirtschaftsentwicklung / Cluster Bergisch.Smart.Health  
Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

bergisch.

smart.

Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft

health.

## Programm Vormittag

ab 8 Uhr

Registrierung bei Kaffee, Tee und Croissants

9 - 9:30 Uhr

### BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG IN DIE TAGUNG

*Michael Wenge, Hauptgeschäftsführer  
Bergische IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid*

*Oliver Hartmann, Regionaldirektor  
AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse*

*Univ.-Prof. Dr. iur. Sebastian Kluckert  
Professur für Öffentliches Recht  
Bergische Universität Wuppertal*

9:30 - 11 Uhr

### WAS KANN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ WIRKLICH?

**Künstliche Intelligenz – Viele Hoffnungen, viele Ängste und jede Menge ungeklärte Fragen**

*Dr.-Ing. Jack Thoms, stellvertretender Leiter der  
Forschungsgruppe "Intelligente Analyse von Massendaten",  
Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz*

**Next in healthcare for e-Estonia: personalized healthcare**  
*Taavi Einaste, Head of Digital Healthcare, Nortal AS, Tallinn*

Diskussion

bergisch.

smart. *Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft*

health.

## Programm Vormittag [Fortsetzung]

11 - 11:30 Uhr

Networking Break

11:30 - 13 Uhr

**ZUKUNFT DER VERSORGUNG – WAS KANN SICH ALLES VERÄNDERN?**

**Symbiose zwischen Arzt und Technik: Eine Vorschau auf das Jahr 2035**

*Dr. Sebastian Hallensleben, Portfolio Manager Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.*

**Pepper & Co – Was können KI und Roboter in der Pflegepraxis wirklich?**

*Rainer E. Becker, Co-Founder, Entrance GmbH*

**AI in radiological practice: automating chest X-ray reporting**

*Jogundas Armaitis, PhD, Co-Founder, Oxipit.ai, Vilinius*

Diskussion

13 - 14 Uhr

Mittagspause und Gespräche mit Suppe, Sandwiches und Getränken

bergisch.

smart.

Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft

health.

## Programm Nachmittag

14 - 16 Uhr

### HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE REGULIERUNG

#### **Innovation trifft Regulierung – Herausforderungen für KI im Gesundheitswesen**

*Dr. Thorsten Prinz, Senior Manager, VDE Medical Software, VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.*

#### **Vom Ethic Code zum Gesetz: Staatliche Regulierung von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz**

*Dr. Ivana Mikešić, LL.M., Rechtsanwältin, R & P LEGAL*

#### **Hintergründe und Sinnhaftigkeit der haftungsrechtlichen Abnabelung künstlicher Intelligenz**

*Dr. Martin S. Haase, LL.M., MLE, Hochschuldozent, TU Berlin, Fakultät VII – Wirtschafts-, Unternehmens- und Technikrecht*

Diskussion

16 - 16:30 Uhr

Networking Break

16 - 18:00 Uhr

### REGULIERUNG UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF UNTERNEHMEN UND MÄRKTE

#### **Rechtsfragen der Erstattungsfähigkeit von KI-Produkten und Medizin-Apps im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung**

*Univ.-Prof. Dr. iur. Sebastian Kluckert, Professur für Öffentliches Recht, Bergische Universität Wuppertal*

#### **E-Health im Fokus – Aus Sicht eines Softwareherstellers**

*Désirée Moya Rodriguez, LL.M., Syndikusrechtsanwältin, CompuGroup Medical SE*

Diskussion

bergisch.

smart. *Cluster Digitale Gesundheits- und Pflegewirtschaft*

health.

## Programm Nachmittag [Fortsetzung]

18 - 18:15 Uhr

**REFLEKTION UND AUSBLICK – WOHIN MUSS DER WEG FÜHREN?**

*Univ.-Prof. Dr. iur. Sebastian Kluckert  
Professur für Öffentliches Recht  
Bergische Universität Wuppertal*

*Thomas Lämmer-Gamp  
Leiter Wirtschaftsentwicklung / Cluster Bergisch.Smart.Health  
Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH*

im Anschluss

Get-together bei Getränken

### ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Thomas Lämmer-Gamp

Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

laemmer-gamp@bergische-gesellschaft.de

+49 151 552 18 285

[www.bergischsmart.health](http://www.bergischsmart.health)

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.